



# **Niederschrift**

**über die Sitzung**

**des Park- und Verkehrsausschusses**

**am 08.06.2010**

## **Anwesend**

### **- Vorsitz**

Reichel, Wolfgang

### **- Mitglieder**

Eder, Katrin

Flegel, Sabine

Gerster, Thomas (Urkundsperson)

Helm-Becker, Ansgar

Kinzelbach, Martin

Koppius, Walter

Walter-Bornmann, Gerhard (Urkundsperson)

### **- Schriftführung**

Diehl, Michael

## **Entschuldigt fehlen**

## **Tagesordnung**

### **a) nicht öffentlich**

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 2 bis 4

### **b) öffentlich**

2. Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung
3. Einwohnerfragestunde
4. Mitteilungen

Herr Beigeordneter Reichel begrüßt alle Anwesenden, die Verwaltung sowie die Ortsvorsteherin von Mainz-Oberstadt, Frau Beyer, und eröffnet um 16.00 Uhr die Sitzung des Park- und Verkehrsausschusses mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Ausschuss ist beschlussfähig. Als Urkundspersonen werden Herr Gerster (CDU) und Herr Walter-Bornmann (SPD) benannt. Es erfolgt sodann der Eintritt in die Tagesordnung.

## öffentlich

### Punkt 2                    Kommunale Geschwindigkeitsüberwachung Vorlage: 0820/2010

Herr Beigeordneter Reichel nimmt Bezug auf ein gemeinsames Schreiben der Stadtratsfraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 31.05.2010 zu vorgenannter Thematik. Auf die hierin erwähnten Punkte wird mit dem Antwortschreiben des Vorsitzenden vom 07.06.2010 eingegangen; dieses wird verlesen.

Herr Gerster bedankt sich für die Ausführungen und bedauert, dass die Rotlichtüberwachung noch nicht möglich sei. Auch seien seiner Meinung nach die 180 Messpunkte etwas zu knapp gehalten. Weiterhin erläutert der Vorsitzende verschiedene künftig zu delegierende Überwachungen, wie z. B. Rotlichtüberwachung, Überwachung der Profiltiefe der Bereifung sowie gültige Hauptuntersuchungsplakette (TÜV).

Auf die Frage von Herrn Helm-Becker erläutert die Amtsleiterin des Verkehrsüberwachungsamtes, Frau Schmitt, dass zwei Messgeräte in zwei Kraftfahrzeugen fest installiert seien.

Herr Koppius ergänzt, dass auch seitens der Bevölkerung und des Ortsbeirates Mainz-Laubenheim verstärkte Kontrollen erwünscht seien. Wichtig sei, dass regelmäßig hierüber im Ausschuss berichtet wird. Weiterhin wird gebeten, ggf. sinnvolle Umsetzungen statt Neueinstellungen vorzunehmen. In diesem Zusammenhang betont Herr Kinzelbach, dass die Überwachung für die Verkehrssicherheit wünschenswert und sinnvoll sei. Auch sei es nicht Intention der SPD-Stadtratsfraktion, vorrangig Personal einzusparen, sondern im Wege sozialverträglicher Umsetzungen von Bediensteten die nötigen Personalressourcen zu erhalten.

Herr Beigeordneter Reichel informiert die Ausschussmitglieder davon, dass evtl. gegen Ende des Jahres 2010 mit der Einführung zu rechnen sei. Die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Trier habe bereits zugestimmt, der Ministeriumsentscheid stehe noch aus.

Auf die Frage von Frau Eder, wie der weitere Ablauf hinsichtlich des Personaleinsatzes aussehe, führt Herr Beigeordneter Reichel aus, dass zu dieser Thematik beim Oberbürgermeister in seiner Eigenschaft als Personal- und Organisationsdezernent bereits angefragt worden sei. Auch im Hinblick auf einen evtl. Einsatz von ehemaligen Mitarbeitern aus dem Feuerwehrdienst müssten gewisse Voraussetzungen, wie z. B. körperliche Anforderungen, Schulungen sowie notwendige theoretische und praktische Gegebenheiten, erfüllt sein.

Der Park- und Verkehrsausschuss beschließt sodann **einstimmig** entsprechend der Vorlage.

### Punkt 3                    Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Punkt 4            Mitteilungen**

Herr Beigeordneter Reichel berichtet dem Ausschuss über die aktuelle Parksituation in der Mainzer Oberstadt (Türkisches Generalkonsulat). Nach der Sommerpause wolle man dem Ortsbeirat sowie den Park- und Verkehrsausschuss vorschlagen, welche weiteren Anwohnerparkbereiche eingerichtet werden könnten. Der Vorsitzende werde hierzu die nötigen Gespräche auch mit der türkischen Generalkonsulin Aydan Yamancan führen und dem Ausschuss hierüber nach der Sommerpause berichten.

Herr Helm-Becker berichtet, dass wegen der Baustelleneinrichtung in der Mainzer Oberstadt diverse Beschwerden von Taxikunden aus dem Bereich des Vincenz-Krankenhauses vorlägen. Hiernach müssten größere Umwege gefahren werden, was die Kunden verärgere. Herr Beigeordneter Reichel erklärt sich bereit und bietet an, ein entsprechendes Gespräch mit dem Taxivorstand/Genossenschaft Taxi zu führen.

**Ende der Sitzung: 16:40 Uhr**

Mainz, 14.06.2010

gez. W. Reichel  
.....  
**Wolfgang Reichel**  
Vorsitz

gez. Michael Diehl  
.....  
**Michael Diehl**  
Schriftführung

gez. Th. Gerster  
.....  
**Thomas Gerster**  
Urkundsperson

gez. Gerhard Walter-Bornmann  
.....  
**Gerhard Walter-Bornmann**  
Urkundsperson